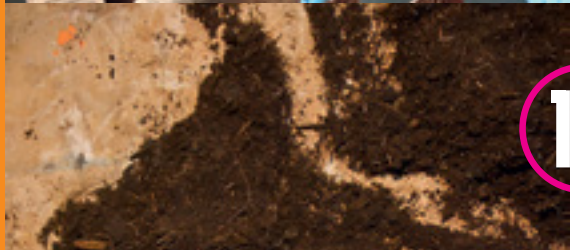


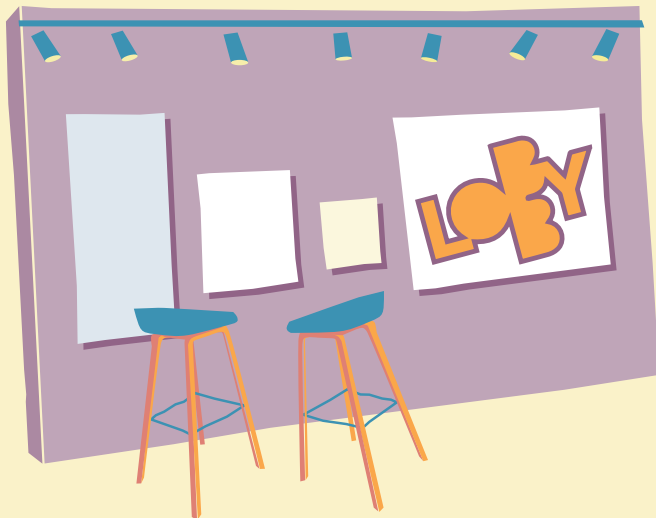
ARTUR!



17



Bielefelder Galerie-Hopping
Fr. 09. Okt. 2026, 19–24 Uhr



**Der Treffpunkt für Kunst, Design,
Genuss und Coworken**

Volksbank-Lobby

Herzlich willkommen bei ARTUR!17! Das Bielefelder Galerien Hopping findet nun zum siebzehnten Mal statt, wie jedes Jahr, organisiert von den teilnehmenden nicht-kommerziellen Galerien und Projekträumen Bielefelds. Als Orte, die regelmäßig einen reichen künstlerischen Raum für die Region bieten, sind sie wichtig für das kulturelle Leben der Stadt und tragen zur Sichtbarkeit verschiedenster künstlerischer Standpunkte bei. Die Veranstaltung ist, wie immer, für Besucher:innen kostenlos.

Die beteiligten Galerien sorgen unabhängig voneinander für ein kuratorisches Konzept, Künstler:innen werden eingeladen, Werke ausgewählt und die Galerien kümmern sich neben dem Aufbau auch um die Vermittlung und Kommunikation. Einige Galerist:innen sind selbst künstlerisch tätig, beim Galerienrundgang werden jedoch keine eigenen Werke präsentiert. Das Engagement dient ausschließlich der Präsentation anderer Werke. Anwesend werden neben den Galerist:innen auch die ausstellenden Künstler:innen sein. So können die Besucher:innen nicht nur eine große Auswahl an Werken sehen, sondern auch das Gespräch mit mehreren Personen finden.

Sunčana Dulić

Kunststoff und Wertpapier Sveah

Das Buch mit Wasserschaden, die PVC Flasche ohne Pfand, der Kassenzettel für eine Limonade. Vieles dieser Art landet täglich im Müll, ohne

dass sich ein Gedanke über den alternativen Wert dieser Gegenstände gemacht wird. Was passiert jedoch, wenn dieser „Wertstoff“ eine zweite Chance bekommt? Die junge Bielefelder Künstlerin und Designstudentin Sveah zeigt in der Ausstellung, wie „Müll“ aus dem Alltag, in Kostüm und Mode, ein neues Leben bekommen kann.

Mit Kleidern aus Buchseiten und schillernden Perlen aus Plastikflaschen, wird eine fantastische Vision von Recycling Mode gezeigt, die vielleicht sogar den eigenen Erfindergeist anregen kann.

AKW /
Treppenhausgalerie

Teichstraße 32
33615 Bielefeld

Ausstellungsdauer

09.10.–31.10.2026

Öffnungszeiten

Sa: 15–18 Uhr

ARTUR! 17

Die Künstlerin ist anwesend



Buchkleid

Sveah

Common Ground

Nina Rathert und Angelika Heinrich

Die Künstlerinnen Angelika Heinrich und Nina Rathert zeigen gemeinsam gestaltete Werke zum Thema „Common Ground“.

Artists Unlimited
Galerie

Viktoriastraße 24
33602 Bielefeld

Eröffnung

Fr: 02.10.2026, 19 Uhr

Ausstellungsdauer

02.10 – 18.10.2026

Öffnungszeiten

Fr: 09.10.2026, 19–24 Uhr

Sa + So: 14–17 Uhr

Aus individuellen Assoziationen und künstlerischen Prozessen heraus entwickeln beide Positionen eigenständige Zugänge zu einem Begriff, der sowohl physisch als auch symbolisch lesbar ist. In der Ausstellung werden Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Rauminstallation sowie Fotografie und Mixed Media zu sehen sein, die gemeinsam einen Resonanzraum eröffnen.

ARTUR! 17

Ausstellung und Gespräche,
die Künstlerinnen sind anwesend.



Common Ground

Nina Rathert und Angelika Heinrich

touch, move (DIB IV)

Almut Hilf

„Wenn wir ein Bild an die Wand hängen, sehen wir die Wand nicht mehr. Aber sie sieht uns. Ich gehe von der Perspektive der Wände und

atelier D

Rohrteichstraße 30 a

33602 Bielefeld

Ausstellungsdauer

09.10.–20.11.2026

Öffnungszeiten

Mo–Fr:

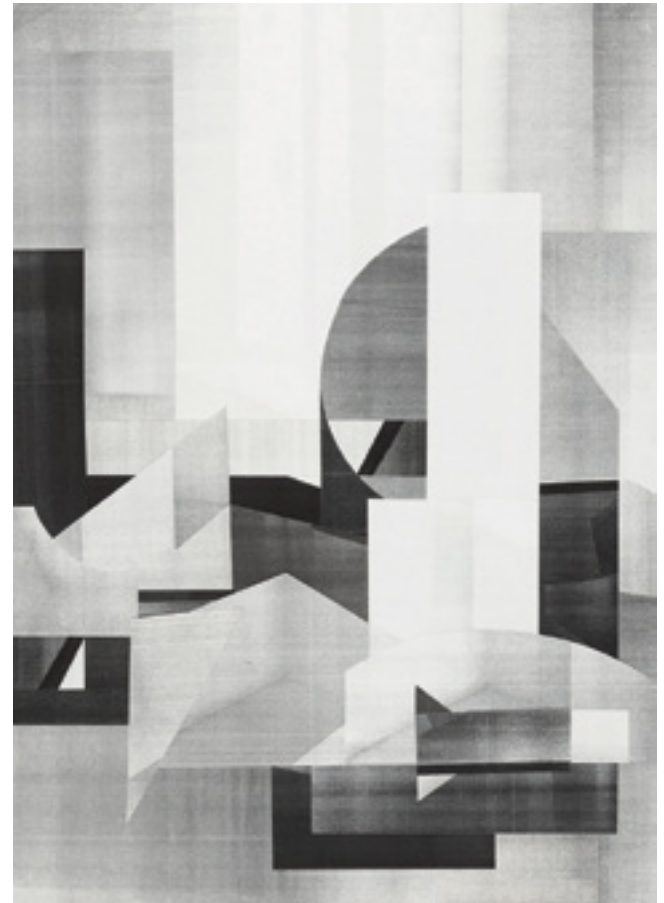
10–13 + 15–18 Uhr

Räume aus und sehe dem kommunikativen Verhalten von räumlichen Situationen zu. Ich lese räumliche Gesten und beobachte, wie wir als Benutzende mit Bewegungsfiguren antworten. Raum wird lebendig und entsteht in der Erfahrung davon.“ Die Ausstellung zeigt Collagen des zyklischen Konzeptwerkes „Denken im Bestand“ aus Kapitel IV „berührt, geführt“ und

integriert sie in die alltäglichen Arbeitskonstellationen im Atelier D. Die Bildtafeln der übergeordneten Werkgruppe wurden vielfach ausgestellt und sind Teil der Sammlung zeitgenössischer Kunst des Bundes.

ARTUR! 17

Die Künstlerin wird zur Eröffnung anwesend sein.



Denken im Bestand IV, berührt, geführt (46)

Almut Hilf

Immer fehlt was

Jürgen Noltensmeier

Malerei und Holzschnitt

Dieser unbekannte Sänger war vorübergehend bei mir untergekommen, Miller. Manche Frauen standen auf ihn. Er brachte gelegentlich eine oder gleich zwei mit. Sie

latschten nachts nackt durch meine Wohnung und fanden das Klo nicht. Miller hauste in der Kammer und kochte immer abends. Wenn was wichtiges fehlte und er noch mal zum Späthi musste, ging er nicht einfach hin wie ... sagen wir Big Lebowski, nein, er ging ins Bad, wusch sich das Haar, rieb eine apfelsinengroße Portion Schau- mfestiger rein, föhnte sich seine Frisur zurecht, probierte mehrere Jacken, Hemden und Hosen durch, ging

los und war nach 7 Minuten wieder da mit Mehl oder Eiern oder Margarine.

Kulturhaus Galerie

Werner-Bock-Str. 34 c

33602 Bielefeld

Vernissage

18.09.26, 18 Uhr

mit einer Einführung von

Christian Stiesch

Ausstellungsdauer

19.09.–11.10.2026

Öffnungszeiten

Sa: + So: 14–17 Uhr

ARTUR! 17



Protest

Jürgen Noltensmeier

untragbar!

Astrid Konradt-Bock

Ausgehend von ihrem Projekt ‚Wäschestücke‘ mit Bezügen zu Kleidung aus ihrer Familie und Wäscheszenen von Urlaubsreisen in mediter-

rane Länder erforscht Astrid Konradt-

Bock seit 2003 den Themenbereich

„Mensch – Körperlichkeit – Kleidung“.

Gezeigt werden Papierobjekte,

Malereien, Zeichnungen und Collagen

als Teile eines Ganzen, die wörtlich

und im übertragenen Sinn als „untrag-

bar“ erscheinen. Die Werke haben

Aufforderungscharakter, Bezüge zur

Person der Künstlerin und zur eigenen

Biografie im Spiegel gesellschaftlicher Konventionen herzustellen.

Weitere Infos und Bildbeispiele unter

www.art.akb.de/galerie-waeschestuecke/

Produzentengalerie

Rohrteichstr. 36

33602 Bielefeld

Ausstellungsdauer

09.10.–07.11.2026

Öffnungszeiten

Di: 17³⁰–18³⁰ Uhr

Sa: 12–14 Uhr

ARTUR! 17



LeibchenIII

Astrid Konradt-Bock

Artur!17 bietet eine abwechslungsreiche Reise durch die Kunstwelt. Verschiedene künstlerische Standpunkte sind zu sehen, die sich mit Fragen rund um die menschliche Existenz ranken. Die Kleidung als Ausdrucksform wird dabei mehrfach thematisiert, sowie Fragen gesellschaftlicher Konventionen und welche Gemeinsamkeiten uns verbinden. Die Vermüllung unserer Welt, Erinnerungen und menschliches Handeln werden auf spielerische Weise dramatisiert, die Perspektive des Raumes wird mit dem Werk verbunden.

Verwirklicht sind diese Arbeiten in den verschiedensten Techniken der Darstellung wie Malerei, Objektkunst, Rauminstallation, Holzschnitt, Fotografie und Mixed Media. Die Ausstellungstitel „Kunststoff und Wertpapier“, „Common Ground“, „touch, move (DIB IV)“, „Immer fehlt was“, „untragbar!“ bilden bereits eine interessante Storyline. Lassen Sie sich überraschen und bestaunen Sie die Vielfalt zeitgenössischer künstlerischer Standpunkte, die hier geboten werden. Erleben Sie das Sinnliche und Poetische der Kunst. Wir wünschen Ihnen viel Freude auf Ihrer abendlichen Entdeckungsreise.

Sunčana Dulić

Es geht um kulturelle Vielfalt.



Weil's um mehr als Geld geht!

Kulturelle Vielfalt fördern – dafür stehen wir seit 1825 aus Überzeugung. Mit Leidenschaft für unsere Stadt!

sparkasse-bielefeld.de





A akw, treppengalerie
Teichstraße 32

B Artists Unlimited Galerie
Viktoriastraße 24

C atelier D
Rohrteichstraße 30 a

D Kulturhaus Galerie
Werner-Bock-Str. 34 c

E Produzenten-Galerie
Rohrteichstraße 36